

Eine Idee macht Schule

1.450 Bio-Brotboxen im Landkreis Uelzen verteilt

Bienenbüttel (nd). Sie hat Tradition - die Bio-Brotbox, die alljährlich in den Schulen des Landkreises Uelzen verteilt wird. Brot, Obst und andere Frühstückszutaten aus ökologischer Landwirtschaft wurden von hiesigen Unternehmen für diese Aktion spendiert. Mitglieder des ÖkoRegio Vereines verteilten in dieser Woche zum Auftakt in der Grundschule Bienenbüttel die gesunde Brotbox. Matthias Wegener ließ diese Aktion zum musikalischen Event für die Kinder werden. „Nur mit einem gesunden Frühstück lässt es sich gut lernen“, betont Anette Makus von der Bohlsener Mühle.

Martin Oesterley, stellvertretender Landrat, dankte den Initiatoren für ihr Engagement. 1.450 Bio-Brotboxen wurden insgesamt im Landkreis Uelzen verteilt. Schirmherr der diesjährigen Aktion ist Landrat Dr. Heiko Blume.

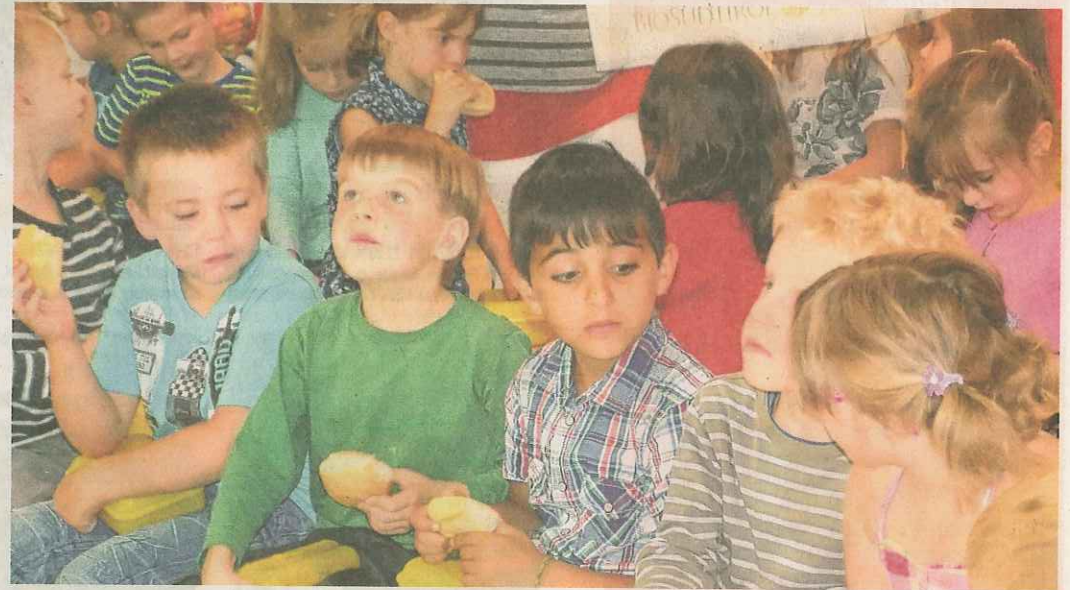
In vielen Städten und Regionen Deutschlands setzen sich Bio-Brotbox Initiativen für gesunde Kinderernährung ein. Ehrenamtliche sammeln Spenden lokaler Bio-Betriebe und anderer

Sponsoren und befüllen die wiederverwendbaren gelben Brotboxen. Und sie organisieren Verteilung und Übergabe der Boxen an Schulanfänger. Ziel des bundesweiten Netzwerkes ist es, dass jedes Kind täglich ein gesundes Frühstück bekommt. Und dass Erstklässlern, in Kooperation mit den Schulen, Wertigkeit und

Ursprung von Lebensmitteln nahegebracht werden.

Die ersten Bio-Brotboxen wurden in Berlin bereits 2002 an die kleinen ABC-Schützen verteilt. Seitdem wächst das Netzwerk dank vieler ehrenamtlicher Akteure immer weiter. Zahlreiche Unternehmen der Naturkostbranche und anderer Wirtschaftszweige zeigen mit

ihrer Unterstützung der Bio-Brotbox Aktionen soziales Engagement. In diesem Jahr erreichen die bundesweiten Initiativen mit rund 180.000 verteilten Bio-Brotboxen ein Viertel aller Erstklässler in Deutschland, Tendenz steigend. Auch in Österreich und sogar in Kroatien wurden Bio-Brotbox Initiativen gegründet.



Die Erstklässler der Grundschule Bienenbüttel mit der Bio-Brotbox.

Foto: nd

Ökologischer Landbau wächst

(bme). Der ökologische Landbau in Deutschland ist 2015 weiter stabil gewachsen. Das geht aus den Jahresmeldungen der Länder hervor. Die Zahl der ökolo-

Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt erklärte hierzu: „Die Zahl der Betriebe und der Fläche im Ökolandbau steigen stabil. Auch der Markt wächst,

Säule der deutschen Land- und Ernährungswirtschaft. Mein Ziel ist es, den Ökolandbau in Deutschland weiter voranzubringen. Auch aus diesem Grund

die Käufer dabei verlassen können: Wo Bio draufsteht, muss auch Bio drin sein.“

Insgesamt betrug der Anteil der Bio-Betriebe an der Gesamtzahl der landwirt-